

Modul 1

Klimawandel verstehen – Risiken managen – Städte resilient gestalten

Einführung in Klimaschutz, Klimawandelanpassung, Klimaresilienz und Klimarisiko

Zielgruppe

Entscheidungsträger:innen und Mitarbeiter:innen der Stadtverwaltung, die sich klimabezogenes Basiswissen aneignen und einen Überblick über die weiteren Module erhalten wollen.

Dazu gehören insbesondere Amtsleitungen und Stadtamtsdirektor:innen, Leiter:innen und Mitarbeiter:innen von Finanzabteilungen, Bauämtern und Bauhöfen, Fördermanager:innen, Infrastrukturplaner:innen, Projektmanager:innen sowie kommunale Entscheidungsträger:innen.

Was Sie erwartet...

Modul 1 befasst sich mit den häufig verwendeten Begriffen Klimaschutz, Klimawandelanpassung, Klimaresilienz und Klimarisiko und gibt eine Einführung in das Qualifizierungsprogramm sowie einen Ausblick auf die nachfolgenden Module. Es bietet eine fundierte Auseinandersetzung mit den Grundlagen des Klimawandels, den aktuellen klimarelevanten Strategien und Regelwerken sowie dem konkreten Handlungs- und Anpassungsbedarf auf lokaler und regionaler Ebene. Die Schulung vermittelt Fachwissen über internationale, europäische und nationale Klimapolitik und -ziele, wie z. B. das Pariser Abkommen, nationales Renaturierungsgesetz, Anpassungsstrategie für Österreich (NAP), sowie die spezifischen Herausforderungen und Chancen, die sich für österreichische Städte und Gemeinden daraus ergeben. Zudem wird auf relevante nationale Akteure (KEM, KLAR!, Klimabündnis,...) sowie innovative Konzepte bzw. Best Practice Beispiele zur Klimawandelanpassung wie z. B. Gewinner des Staatspreises für Klimawandelanpassung eingegangen.

Das nehmen Sie mit...

Vorrangiges Ziel des Modul 1 ist es, den Teilnehmenden grundlegendes Wissen zu Klimaschutz, Klimawandelanpassung, Klimaresilienz und Klimarisiko zu vermitteln.

Die Teilnehmenden werden befähigt,

- die Begriffe Klimaschutz, Klimaneutralität, Klimawandelanpassung, Klimaresilienz und Klimarisiko zu verstehen und richtig anzuwenden;
- Klimadaten zu finden, zu interpretieren und in ihrem eigenen Wirkungsbereich anzuwenden.
- Ihre internen Instrumente mit dem klimarelevanten Wissen zusammenzuführen und einem einfachen Climate-Proofing (wird Klimawandel in den Stadtplanungs-Instrumenten mitgedacht?) zu unterziehen.

Methodische Vorgehensweise

Die Schulung kombiniert interaktive Vorträge, praxisnahe Gruppenarbeiten und Fallstudien, um ein umfassendes Verständnis für Klimaschutz und Klimawandelanpassung zu vermitteln. Fachinputs von Expert:innen werden durch Diskussionsrunden ergänzt, in denen aktuelle Herausforderungen auf Gemeindeebene reflektiert werden. In Kleingruppen analysieren die Teilnehmenden Best-Practice-Beispiele – etwa prämierte Projekte des [CliA Staatspreises](#) – und erarbeiten Lösungsansätze für ihre eigene Gemeinde. Es wird der Zugang zu frei verfügbaren Daten und Plattformen vermittelt und durch die Anwendung einfacher Climate-Proofing-Methoden ein direkter Praxisbezug hergestellt. Ein moderierter Erfahrungsaustausch fördert die Vernetzung und den Wissenstransfer zwischen den Teilnehmenden.

Vortragende



DI Dr. Tanja Tötzer

AIT Austrian Institute of Technology GmbH

Tanja Tötzer ist thematische Koordinatorin der Forschungsgruppe "Climate Resilient Pathways". Sie befasst sich mit nachhaltiger, energieeffizienter und klima-resilienter Entwicklung von Städten und Regionen sowie mit der mikroklimatischen Wirkung von naturbasierten Lösungen (z.B. Begrünung, Entsiegelung, Wasserretention) anhand von Klimasimulationen auf regionaler, städtischer und lokaler Ebene. Sie ist Lektorin an der TU Wien zum Thema Klimagerechte Raumplanung und Klimaresilienz.



Kristofer Hasel MSc

AIT Austrian Institute of Technology GmbH

Kristofer Hasel, MSc, ist Meteorologe mit Schwerpunkt Klimatologie und numerische Wetter- und Klimamodellierung. Seine Forschung umfasst urbane Klimaszenarien, statistische Klimavorhersagemodelle, dynamisches Downscaling sowie die Analyse von Klimamodell-Ensembles. Während seines Studiums arbeitete er an meteorologischen Instituten in Wien und Innsbruck. Seit 2019 ist er am Austrian Institute of Technology (AIT) tätig und seit 2023 als Junior Research Engineer im Bereich „Digital Resilient Cities“ mit Fokus auf regionale Klimamodellierung und Extremwetter-Risikobewertung.

Falls notwendig werden extern Expert:innen hinzugezogen, die in der Form von Honorarnoten eine Aufwandsentschädigung stellen können. Bei der Auswahl der externen Expert:innen werden die Vorschläge der Stadtgemeinden berücksichtigt.

Dauer

Es finden 2 Termine statt. Eine Teilnahme an beiden Terminen ist für den Abschluss des Moduls notwendig.

Mittwoch 8.10.2025 und Mittwoch 22.10.2025, jeweils 08.30 – 12.30 Uhr

Ort

Online, im virtuellen Seminarraum via MS Teams

Kosten

Dieses Fortbildungsmodul wird im Rahmen des Projekts „Fit4Klim-Fit durch Bildung fürs Klima“ aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und ist für die Partnerstädte kostenlos.

Anmeldeschluss

24.09.2025

Information und Anmeldung

Anmeldungen sind unter folgendem Link möglich:

https://www.kdz.eu/de/anmeldung_fit4klim

Für weitere Informationen zu dieser Fortbildung, kontaktieren Sie bitte:

Frau Eva Wiesinger, MBA
Tel.: +43 676 84957916
E-Mail: wiesinger@kdz.or.at

Weitere Hinweise

Technische Ausstattung bei Onlineveranstaltungen

Onlineveranstaltungen laufen ähnlich ab wie ein Präsenzseminar. Ihre Vortragenden vermitteln die Inhalte interaktiv mit verschiedenen Hilfsmitteln wie Präsentationen, Umfragen, Live-Demos und virtuellen Whiteboards. Die Kommunikation erfolgt per Video-Chat, wobei Sie Fragen mündlich oder schriftlich über die Chatfunktion stellen können.

Für die Teilnahme an Webinaren benötigen Sie folgendes:

- Einen Laptop, PC oder ein Tablet mit Kamera, Mikrofon und Lautsprechern (alternativ ein Headset).
- Eine stabile Internetverbindung.
- Einen aktuellen Internetbrowser.

Eine aktive Teilnahme ist nur möglich, wenn Sie über ein geeignetes Endgerät mit voller Funktionalität verfügen und sich interaktiv einbringen können (z. B. durch Breakout-Sessions oder die Nutzung virtueller Whiteboards).

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie per E-Mail den Teilnahmelink zur Veranstaltung. Am Veranstaltungstag können Sie 15 Minuten vor Beginn dem Webinar beitreten und Ihre Technik testen. Falls Sie technische Unsicherheiten haben, nutzen Sie diese Zeit, um mögliche Kompatibilitätsprobleme frühzeitig zu erkennen und zu beheben.

Elektronische Seminarunterlagen

Die Unterlagen für diese Weiterbildungsveranstaltung werden Ihnen ausschließlich in elektronischer Form – in einem geschützten Bereich auf MS Teams – bereitgestellt. Um Ihre Unterlagen abrufen zu können, benötigen Sie einen Zugang zu MS Teams in Form einer Registrierung mit Ihrer persönlichen E-Mail-Adresse.

Datenschutz

Im Zuge der Durchführung einer Fit4Klim-Weiterbildungsveranstaltung verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen (Name, Kontaktdaten, Organisation) und geben diese bei Bedarf zu Abrechnungs-, Zimmerreservierungs- und Vorbereitungszwecken an den/die Betreiber/in der Veranstaltungsräumlichkeiten und Vortragende weiter.

Für die elektronische Abwicklung von Webinaren wird der Anbieterdienst MS Teams verwendet. Mit Besuch des Webinars stimmen Sie zu, für die Online-Abwicklung im Falle der technischen Erforderlichkeit ggf. Ihre E-Mail-Adresse weiterzugeben. Weitere Informationen sind den einschlägigen Datenschutzrichtlinien (<https://www.microsoft.com/de-de/privacy/privacystatement>) zu entnehmen.